

- 1 -

„Die Furcht des HERRN
ist der Anfang der Erkenntnis.
Weisheit und Zucht
verachten nur die Narren.“

Sprüche 1,7

- 2 -

„Eine aufgebrochene Stadt ohne Mauer,
so ist ein Mann ohne Selbstbeherrschung.“

Sprüche 25,28

- 3 -

„Der HERR wird dich behüten
vor allem Unheil,
er wird dein Leben behüten.
Der HERR wird deinen Ausgang
und deinen Eingang behüten
von nun an bis in Ewigkeit.“

Psaln 121,7-8

- 4 -

„Doch die Hilfe der Gerechten kommt vom HERRN,
der ihre Fluchtburg ist zur Zeit der Not;
und der HERR wird ihnen beistehen und sie retten;
er wird sie retten von den Gottlosen
und ihnen helfen,
denn sie haben sich bei ihm geborgen.“

Psaln 37,39-40

- 5 -

„Denn das schnell vorübergehende Leichte
unserer Bedrängnis bewirkt uns ein über die Maßen
überreiches, ewiges Gewicht von Herrlichkeit,
da wir nicht das Sichtbare anschauen,
sondern das Unsichtbare;
denn das Sichtbare ist zeitlich,
das Unsichtbare aber ewig.“

2. Korinther 4,17-18

- 6 -

„Geliebte, lasst euch durch das Feuer der Verfolgung
unter euch, das euch zur Prüfung geschieht, nicht
befremden, als begegne euch etwas Fremdes;
sondern freut euch, insoweit ihr der Leiden des
Christus teilhaftig seid, damit ihr euch auch in der
Offenbarung seiner Herrlichkeit jubelnd freut!“

1. Petrus 4,12-13



Praktische Tipps fürs Auswendiglernen

- Lesen Sie den Vers laut. Dann wiederholen Sie ihn, ohne auf die Karte zu sehen. Machen Sie das einige Male; denken Sie beim weiteren Lernen über die Bedeutung jedes Satzabschnittes nach.
- Bitten Sie jemanden, Sie abzuhören. Sagen Sie den Vers auf und lassen Sie sich korrigieren, wo immer nötig. Lernen Sie Ihren Vers exakt Wort für Wort.
- Lernen Sie die „Adresse“ (die Stellenangabe) sofort mit dem Vers.

Die Bibelverse sind der Elberfelder Bibel (Edition CSV Hückeswagen) entnommen,
© Christliche Schriftenverbreitung, 42499 Hückeswagen.